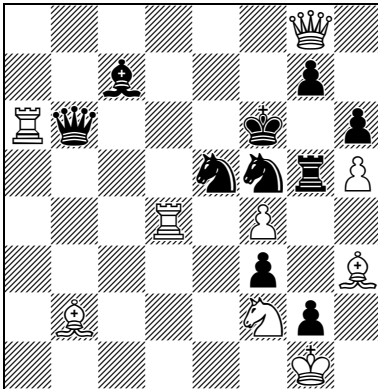


Schweizerische Vereinigung der Kunstschachfreunde

Das Thema Rupp und seine Antiform

Robert Rupp
Deutsche Arbeiter-
Schachzeitung 1932



≠2

(9+10)

Thema Rupp:

Der Schlüssel fesselt einen weissen als auch einen schwarzen Stein. Die schwarze Parade ist so konstruiert, dass beide gefesselten Steine wieder entfesselt werden und Weiss durch den wieder entfesselten weissen Stein mattsetzen kann.

Robert Rupp (Deutschland, 1901-1972) definierte das Thema 1932.

Satz: 1. - Se7 2.Se4≠

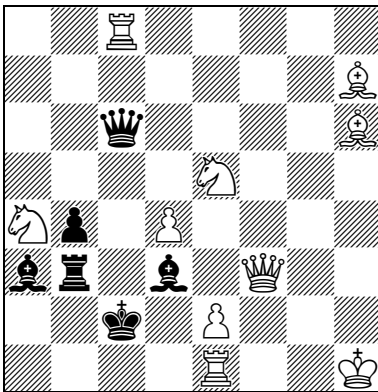
Lösung:

1.**Td7!** (2.Df7≠)

1. - Sd4 2.Se4≠

(1. - Se7/Sd6 2.Df8/De6≠)

Josef Fischl
Schachmaty 1933



≠2

(10+6)

Anti-Rupp:

Weiss entfesselt einen weissen und einen schwarzen Stein. Schwarz fesselt hierauf beide wieder, und Weiss kann fessel-nutzend mattsetzen.

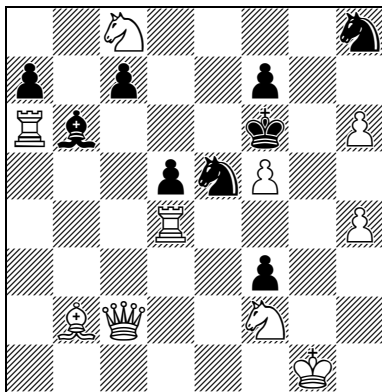
Lösung:

1.**e4!** (2.Dd1≠)

1. - Lxe4 2.Dg2≠

(1. - Le2/Tb1/Lc1 2.Dxe2/Dxd3/Txc1≠)

Chris Handloser
Der Landbote 2012



≠2 (10+9)

Rupp aus der Schweiz:

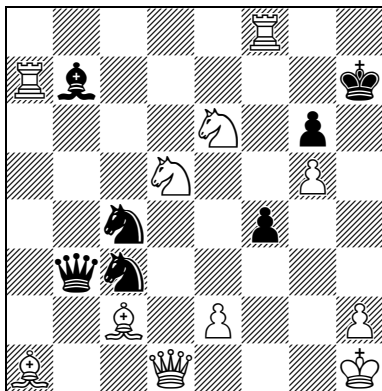
Unthematische Verführung:
1.Lc1? (2.Lg5♯); aber 1. - Sd3!

Lösung:

1.Tf4! (2.Dc6♯)
1. - d4/c5 2.Se4/Sg4♯

Thema Rupp mit Dualvermeidung.

Chris Handloser
Neue Zürcher Zeitung 2012



≠2 (11+7)

Anti-Rupp aus der Schweiz:

Lösung:

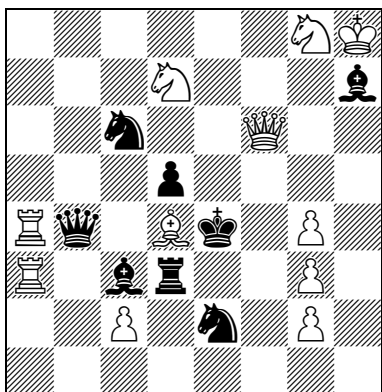
1.e3? (2.Dh5 **A**♯) f3 2.Sf6 **B**♯
1. - Sxd1, Se2/Dxc2 2.Th8/Txb7♯; aber 1. - Db1!

1.e4! (2.Sf6 **B**♯) fxe3 e.p. 2.Dh5 **A**♯
(1. - Sxd5, Se4 2.Th8♯)

Das Thema Anti-Rupp kombiniert mit Pseudo-le Grand (AB-BA) und En-Passant-Schlag.

Rupp-Thema Dreifach-Setzung:

Mihail Stan
Parallèle 50 1947



≠2 11+8

Lösung:

1.Lf2! (2.Sc5♯)

1. - Td4/Sed4/Scd4 2.Df3/Df4/De5♯

(1. - Ld4/Lxf6+ 2.cxd3/Sgxf6♯)

Genau genommen ist es nur eine Doppelsetzung, weil die Entfesselung nach 1. - Scd4 irrelevant ist: die Dame bleibt auf der ‚Fessellinie‘.